Tag der offenen Tür
14. November / 10 – 14 Uhr
Wilhelmstraße 2, 30171 Hannover
ROSS SCHULE
BERND BLINDOW GRUPPE
Berufliches Gymnasium
• Sozialpädagogik
• Gestaltungs- und Medientechnik
• Informationstechnik
(in Hannover nur bei uns)
Fachoberschule
(Einstieg in Klasse 11 oder 12, kein BBS dual)
• Sozialpädagogik
• Gesundheit und Pflege
• Gestaltung
• Wirtschaft
DIPLOMA Hochschule: Duales Studium Soziale Arbeit, Kindheits- oder Heilpädagogik
Studienberatung vor Ort
Ausbildung I Studium
• Technische Assistenz in: Biologie (BTA) / Pharmazie (PTA)*
• Physiotherapie* • Logopädie*
* schulgeldfrei, ausbildungsbegleitendes Bachelorstudium möglich
mehr Infos auf ROSS-SCHULE.DE
35268801_002625

DAS FLEISCHEREI-FACHGESCHÄFT IN OESSELSE MIT EIGENER SCHLACHTUNG!
Heimann
FLEISCHEREI • PARTYSERVICE
QUALITÄTSFLEISCH, WURST- UND SCHINKENSPEZIALITÄTEN aus eigener Herstellung
AUSGEWÄHLTE LANDWIRTE aus der Region Hannover – mit Herkunftsnachweis.
EIGENE SCHLACHTUNG Für beste Qualität, Frische und Transparenz.
Seit Generationen HANDWERK MIT LEIDENSCHAFT.
FÜR LAATZEN UND DIE REGION HANNOVER.
Oesselse • Weidenstraße 6
Tel. 05102 / 3224
Di.–Fr. 8:00–12:30 Uhr & 15:00–18:00 Uhr
Sa. 7:00–12:00 Uhr
KI generiert
36438803_002625

BORCHERS seit 1901
SANITÄR • HEIZUNG • WÄRMEPUMPEN • BÄDER
WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!
Anlagenmechaniker (m/w/d)
Wir bilden aus!
Bewirb dich gerne auch als Auszubildender für 2027.
Gerne bewerben unter: borchers.gbr.laatzen@t-online.de
TEL. 05 10 2 - 22 72
35670301_002625

SOS HUMANITY
Deine Spende rettet Leben!
Damit niemand im Mittelmeer ertrinken muss.
sos-humanity.org/jetzt-spenden

Kunst zum Sehen, Hören und Erproben

Von Drucktechniken über Schwitters bis Acrylmalerei: KUNSTKREIS LAATZEN lädt im November zu fünf Terminen ein



„Der Klang der Wellen": Das Acrylbild von Marion Kaminski zeigt die bewegte See in kräftigen Blautönen. Ab dem 15. November stellt die Künstlerin ihre Arbeiten im Familienzentrum Laatzen aus.
Foto: Courtesy of the Artist / Kunstkreis Laatzen

LAATZEN. Alte Drucktechniken kennenlernen und selbst ausprobieren, in Acrylbildern versinken oder sich auf eine ungewöhnliche Begegnung mit dem Schaffen Kurt Schwitters' einlassen: Der Kunstkreis Laatzen hat für November ein vielseitiges Kulturprogramm zusammengestellt. Fünf Termine verbinden bildende Kunst, Musik und Literatur. Neben einer Werkstattführung und einem praktischen Angebot stehen eine Ausstellungseröffnung, ein Vortrag über den Komponisten Carl Maria von Weber und ein literarisch-musikalisches Bühnenereignis auf dem Programm.

EINBLICKE IN TRADITIONELLE DRUCKVERFAHREN

Zum Start gibt es am Mittwoch, 11. November, ab 17 Uhr eine Führung durch die Druckwerkstatt der Laatzener Gruppe 8+1. Im Atelier am Bauhaus, Mannheimer Straße 3, geben Dietmar und Ines Lex Einblicke in die Arbeit der Werkstatt. Dabei stellen sie traditionelle Drucktechniken wie Radierung, Kupferstich und Linoldruck vor und erläutern die unterschiedlichen Verfahren anhand von Druckvorführungen.

Im Fokus steht die Frage, wie sich künstlerische Ideen mithilfe dieser Techniken umsetzen und vervielfältigen lassen. Die Werkstatt möchte ihren Besucherinnen und Besuchern Kenntnisse über verschiedene Formen künstlerischer Darstellung vermitteln und zugleich die Freude am eigenen Gestalten wecken.

Wer sich nach der Führung nicht auf das Zuschauen beschränken möchte, erhält am Dienstag, 17. November, um 17 Uhr Gelegenheit, selbst aktiv zu werden. Bei diesem zweiten Termin können Interessierte Drucktechniken eigenhändig ausprobieren und sich mit den gestalterischen Möglichkeiten vertraut machen.

Für beide Termine ist eine Anmeldung erforderlich. Diese ist telefonisch unter 0171 / 6037178, per E-Mail an info@kunstkreis-laatzen.org oder über das Kontaktformular auf der Internetseite des Kunstkreises möglich. Interessierte können sich für die Führung und den praktischen Termin gleichzeitig anmelden.

ACRYLBILDER LADEN ZUM TRÄUMEN EIN

Zwischen den beiden Werkstatttterminen eröffnet Marion Kaminski ihre Ausstellung „einfach mal träumen". Zur Vernissage am Sonntag, 15. November, von 11 bis 13 Uhr lädt der Kunstkreis in das Familienzentrum Laatzen in Rethen, Braunschweiger Straße 2 d, ein.

Kaminski präsentiert Acrylbilder auf Leinwand, die in den vergangenen Jahren entstanden sind. Zu ihren Motiven gehören Momentaufnahmen aus der Natur, Porträts und unterschiedliche Landschaftsdarstellungen. Besonders die Beschäftigung mit Landschaften beschreibt die Künstlerin als ihre große Leidenschaft.

Ein wichtiger Bestandteil ihrer Malerei ist das Zusammenspiel von Farben und Strukturen. Immer wieder probiert sie neue Kompositionen aus und setzt ihre Bildideen häufig spontan und mit Fantasie um. Dabei beschränkt sie sich nicht auf ein einzelnes Motivgebiet, sondern beschäftigt sich mit unterschiedlichen Eindrücken und Darstellungsformen.

Die Ausstellung gibt einen Querschnitt durch Kaminskis Arbeiten der vergangenen Jahre. Unter dem Titel „einfach mal träumen" lädt sie dazu ein, die verschiedenen Bildwelten der Künstlerin kennenzulernen.

Zu sehen sind die Werke bis Dienstag, 5. Januar 2027. Ein Besuch ist nach Vereinbarung möglich. Termine können direkt mit Marion Kaminski unter 0151 / 70006443 oder über den Kunstkreis unter (05102) 8871356 abgesprochen werden. Weitere Informationen zur Künstlerin gibt es unter marion-kaminski.de.

CARL MARIA VON WEBER IM MITTELPUNKT

Am Mittwoch, 18. November, widmet sich der Kunstkreis dem Leben und Schaffen des Komponisten Carl Maria von Weber. Anlässlich seines 200. Todesjahres gestaltet der Autor und Kolumnist Wolfgang Nieschalk einen Text- und Ton-Vortrag im Stadthaus Laatzen.

Weber wurde am 18. November 1786 in Eutin geboren und zeigte früh eine besondere musikalische Begabung. Im Laufe seines Lebens schuf er zahlreiche Kompositionen. Zu seinen bekanntesten Werken gehören die Opern „Der Freischütz", „Euryanthe" und „Oberon".

Für die Premiere seiner Oper „Oberon" reiste Weber eigens nach London. Dort starb er am 5. Juni 1826 an seinem Lungenleiden. Der Vortrag erinnert damit nicht nur an den 200. Todestag des Komponisten, sondern findet zugleich an dessen 240. Geburtstag statt.

Wolfgang Nieschalk zeichnet Webers entbehrungsreichen privaten und musikalischen Lebensweg nach. Kurze Musikeinspielungen wechseln sich mit erläuternden Texten ab und ermöglichen einen Einblick in die Lebensgeschichte und das musikalische Schaffen des Komponisten.

Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr im Stadthaus Laatzen, Marktplatz 2. Der Eintritt ist frei, um eine Hutspende wird gebeten.

MERZ BRINGT WORT, KLANG UND BILD ZUSAMMEN

Den Abschluss des Novemberprogramms bildet am Sonnabend, 28. November, eine literarisch-musikalische Collage über den hannoverschen Künstler Kurt Schwitters. Unter dem Titel „MERZkommt!" präsentieren Volker Pohlmann und Steffen Shortie Scheumann einen ungewöhnlichen Querschnitt durch dessen Schaffen.

Schon die Ankündigung lässt eine Aufführung abseits klassischer Kunstvorträge erwarten: Ein „trompetender Darsteller" und ein „darstellender Trompeter" widmen sich dem Künstler, der mit MERZ eine eigenständige Ausdrucksform entwickelte. Schwitters verband in seinem Schaffen unterschiedliche Materialien, Ausdrucksweisen und künstlerische Disziplinen. Die Veranstalter bezeichnen ihn als Erfinder einer Ein-Mann-Avantgarde.

Auch das Bühnenprogramm setzt auf die Verbindung unterschiedlicher Elemente. Literatur und Musik treffen auf bildnerische Ausdrucksformen. Die Collage soll einen Einblick in Schwitters' künstlerische Welt vermitteln und dabei bewusst mit gewohnten Erwartungen brechen. In der Ankündigung wird die Präsentation als „absurd heiter und liebevoll verstörend" beschrieben.

Die Aufführung beginnt um 15 Uhr in der Albert-Einstein-Schule, Wülferoder Straße 46. Einlass ist bereits ab 13.30 Uhr. Für die Besucherinnen und Besucher stehen auch Getränke und kleine Snacks bereit. Eintrittskarten kosten 16 Euro. Sie sind bei Nahkauf in Grasdorf, telefonisch unter 0171 / 6037178 oder über die Internetseite kunstkreis-laatzen.org erhältlich.

Weitere Informationen zur Produktion gibt es unter merzaben.de. **R/HR**

PREISBEBEN WOCHE
09.–14. November
Mo.-Fr. 9:30-17 Uhr · Sa. 10-17 Uhr
HANNOVER Camper
SAMSTAG, 14.11.26 GEWINNSPIEL
GROSSES FINALE!
Ihre Chance auf einen Malibu Van im Wert von rund 67.000,-€****
UNSERE TIEFSTPREISE - NUR IN DER PREISBEBEN-WOCHE.
10 % Rabatt auf Ihren Wohnmobil-Urlaub 2027***
Messepakete mit bis zu 11.830 € Preisvorteil**
Abverkauf unserer Mietflotte ab 47.900 €*
FOTO: AI MODIFIED
• 12.11. + 13.11.: Carthago & Malibu mit Experten der Hersteller
• Inzahlungnahme und Finanzierung möglich
Über 50 FAHRZEUGE auf dem Hof!
Ausschneiden, mitbringen, Giveaway sichern!
ein Giveaway pro Person, solange der Vorrat reicht!
Der ausgewiesene Coupon gilt nur bei Vorlage dieses Coupons. Nur einmalig einlösbar. Gültig vom 09.-14.11.2026
malibu a company of carthago
carthago Das Reisemobil.
MEHR INFOS
Wilhelm-Röntgen-Straße 4
30966 Hemmingen
*Nur 1x zu haben - wer zuerst kommt, fährt. ** Höchstwert beim Carthago liner-for-two auf Iveco; Messepakete sind Ausstattungspakete zum Sonderpreis. *** Bei Buchung bis 14.11.2026 mit dem Aktions-Code PREISBEBEN für Reisen in der Saison 2027, nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. **** Teilnahme nur vor Ort am 14.11.2026, ab 18 Jahren mit Wohnsitz in Deutschland. Gewinner ist, wer die vorab per Zufall festgelegte Stückzahlenkombination exakt trifft; trifft niemand, wird der Malibu Van nicht vergeben. Teilnahmebedingungen vor Ort und unter www.hannover-camper.de. Alle Aktionspreise gültig bis 14.11.2026.

UM HIMMELS WILLEN

Selbstverständlichkeiten: Das war schon immer so?



Sigmar von Blanckenburg FOTO: PRIVAT

Geht morgen wieder die Sonne auf? In dem, was wir für selbstverständlich halten, liegen oft die größten Fragen verborgen. Dass jeden Morgen quasi langsam das Licht angeht, weil die Erde sich weiter dreht, halten wir für normal, denn „das war schon immer so". Aber kann man darauf für immer bauen? Was passiert eigentlich, wenn die Erde sich mal für einen Tag lang nicht weiter dreht? Wo kann ich mich da beschweren?

Irgendwer hat mal gesagt, dass Leben auf der Erde entstanden ist, wäre eigentlich sehr unwahrscheinlich und nur unter sehr zerbrechlichen Bedingungen möglich. Ungefähr vor einem Jahr hat ein Biologe mathematisch gezeigt, wie gering die Wahrscheinlichkeit für die Entstehung des Lebens war. Dass so viele Faktoren zusammengetroffen sind, dass wir hier existieren können, ist ein äußerst seltener Zufall, wenn nicht gar ein Glücksfall.

Vielleicht hat sich das auch der Autor dieser Worte aus der Bibel gedacht:

"Die Himmel erzählen die Ehre Gottes,
und die Feste verkündigt seiner Hände Werk.
Ein Tag sagt's dem andern, und eine Nacht tut's kund der andern,
ohne Sprache und ohne Worte; unhörbar ist ihre Stimme.
Ihr Schall geht aus in alle Lande und ihr Reden bis an die Enden der Welt."

Falls Sie diesen Schall und dieses Reden gerade nicht hören: Erfreuen Sie sich einfach daran, dass jeder Sonnenaufgang und die beständige Drehung der Erde ein Geschenk sind und unser Dasein aus der Sicht der Wahrscheinlichkeitsrechnung ein tiefes Rätsel. Ich glaube, das macht was mit dem Tag, gerade auch im November.

Sigmar von Blanckenburg
Ev.-luth. Kirchenkreis Laatzen-Springe

29714301_002626
Maik Othmer
Haustür- und Terrassendachstudio
Hält über Generationen...
3.999,00 € inkl. Montage und MwSt.
Holz-Haustür des Monats November
Wärmegedämmte Holz-Haustür inkl. Montagearbeiten
in 18 verschiedenen Farben lieferbar
Achtung: Haustür förderungsfähig!
Vereinbaren Sie einen Beratungstermin unter
Fon 0 50 66 / 90 26-0
www.tischlerei-othmer.de
Bäckerstraße 3A
31157 Sarstedt-Hotteln
Sonntags Schautag von 13.00 – 17.00 Uhr
Montag bis Freitag 9 – 18 Uhr
Samstags 10 – 13 Uhr
Folgen Sie uns auf
Sommergarten
Besuchen Sie unsere exklusive Sommergartenausstellung!
29844701_002626